

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 10. Juni 2009

924. Strassen (Thalwil, 682 Gattikonstrasse)

Mit RRB Nr. 1089/2008 wurde für die Instandsetzung der 682 Gattikonstrasse, Sihl bis Gattikerweiher, km 0.122–0.972, ein Kredit von Fr. 1 480 000 bewilligt.

Neben dem Instandsetzen von defekten Abschlüssen und dem normgerechten Anpassen der vier Bushaltestellen war auch der Ersatz der oberen Belagsschichten durch eine 8cm starke Binder- und eine 3cm starke Deckschicht vorgesehen. Im Laufe der Bauausführung hat sich nach dem Abfräsen des zu ersetzenden Belags die verbleibende Tragschicht streckenweise in einem unerwartet schlechten Zustand präsentiert. Zusammen mit der Fachstelle Oberbau und Geotechnik des Tiefbauamtes wurde entschieden, in einem zweiten Durchgang örtlich zusätzliche 8cm Belag und Koffer herauszufräsen und die neu einzubauenden Belagsschichten entsprechend zu verstärken. Dadurch entstehen gegenüber dem bewilligten Kredit für Bauarbeiten von Fr. 1 275 000 Mehrkosten von Fr. 130 000.

Die Instandsetzungskosten setzen sich neu wie folgt zusammen:

in Franken	Bewilligter Kredit RRB Nr. 1089/2008	zusätzliche Ausgaben	Total
Bauarbeiten	1 275 000	130 000	1 405 000
Nebenarbeiten	75 000		75 000
Technische Arbeiten	130 000		130 000
Total Kredit	1 480 000	130 000	1 610 000
Total Krediterhöhung		130 000	

Gemäss obiger Kostenzusammenstellung sind die bewilligten Ausgaben von Fr. 1 480 000 um Fr. 130 000 auf Fr. 1 610 000 zu erhöhen. Die Ausgaben gehen zulasten des Kontos 8400.3141080050; Baulicher Unterhalt Staatsstrassen, Projekt-Nr. 84U-20157. Der Betrag ist im Budget 2009 enthalten.

Auf Antrag der Baudirektion

beschliesst der Regierungsrat:

I. Für die Bauausführung des Projektes Thalwil, 682 Gattikonstrasse, Sihl bis Gattikerweiher, wird zum Objektkredit von Fr. 1 480 000 eine zusätzliche Ausgabe von Fr. 130 000 zulasten der Erfolgsrechnung der Leistungsgruppe Nr. 8400, Tiefbauamt, bewilligt. Die gesamte verfügbare Ausgabe beträgt somit Fr. 1 610 000.

II. Mitteilung an die Finanzdirektion, die Volkswirtschaftsdirektion
und die Baudirektion.



Vor dem Regierungsrat
Der Staatsschreiber:

Husi